

147/116-118

- 5) Beachte, dass Elisabeth Zurlauben zum Zeitpunkt, als das uns hier vorliegende Dokument abgefasst wurde, noch nicht ausgesteuert war; sie verheiratete sich 1611 mit Jakob **Wickart**, wobei ihre Eheabsprache vom 20. Mai 1608 datiert, s. Zurlaubiana AH 173/65.
- 6) Davor steht das wieder durchgestrichene Wort: "Zwen"

Kopie, wohl von Beat II. Zurlauben
AH 147, 205-206 - Blatt 206^v leer

147/117

[1614]

A

EHEVERTRAG ZWISCHEN BEAT II. ZURLAUBEN UND EUPHEMIA HONEGGER

s. Zurlaubiana AH 147/116

Der letzte Abschnitt lautet hier in AH 147/117 folgendermassen:

"Es solle auch nach syn Niclausen [**Honeggers**, von Bremgarten] absterben, so ihne der Lieb Gott vor syner jetzigen husfrauwen [Eva **Stapfer**] uss disem Jamerthal berüoffe [- Niklaus Honegger starb dann allerdings erst 1626, seine Gattin aber bereits 1625 -], Synen Söhnen Syne behusung Matten und ein khernen gültt, Zu Einem vorteil geordnet werden, dannethin das uberig syne khinder glich uff miteinander theilen".

Konzept vom Ammann von Stadt und Amt Zug, **Konrad III.** Zurlauben
AH 147, 207-208

147/118

1718 März 28.

A

VERSCHREIBUNG¹ DES HANS JAKOB VILLIGER [SEN.], VON [OBER]RÜTI²,
UM 554 GULDEN 27 SCHILLING ZUGUNSTEN SEINER SCHWIEGER-
TOCHTER KATHARINA OTTIGER³

"Jch Hans Jacob Filliger jn dem Zwing und Kilchgang [Ober-]Rüthj und Amt Meyenberg, Bekhenn hie mit dieser Copj, dass mir Mein geliebte Sohns [Hans Jakob **Villiger** jun.] Frauw Catharina Othiger in Mein haushaltung gebracht, Namblich 554 gl. 27 ss. bargelt, der Statt Zug Währung, welche ich auch an mein scheinbahren Nutzen angewendt. Damit aber Seye, oder Jhre Erben, wüssen mögen, worauff oder Worab Sie es im fahl widerumb Zue beziechen haben, so setze ich Jhren Zue Rechtem Underpfandt ein, Mein Scheürmatten⁴ genandt, ist ohngfahr